

Schnelle Beine beim 14. Stralsunder Fachhochschullauf

Werner Freiberg gewann bei den Senioren

Dicht gedrängt standen die fast 200 Laufsportfreunde auf der Aschenbahn im Stadion der Fachhochschule als der 80-jährige Laufveteran Helmut Naroska den Startschuss für den 14. Stralsunder Fachhochschullauf abfeuerte. Die Athleten aus ganz Mecklenburg-Vorpommern kämpften bei den recht hohen Temperaturen nicht nur um gute Zeiten und Plätze. Der FH-Lauf wurde wieder in die Wertung für den Landes-Cup der Straßenläufer aufgenommen und so ging es für einige auch um die begehrten Zähler für die Rangliste. Die Stralsunder waren mit dem Team Ozeaneum/Störtebeker, dem SV Hanse-Klinikum und der ausrichtenden FHSG Stralsund gleich mit drei Mannschaften präsent. Über zehn Meilen

konnte sich Paul von Bastian (SC Neubrandenburg) klar durchsetzen und siegte nach nur 57 Minuten und 13 Sekunden. Jens Tredup von der HSG Uni Greifswald (57:54 min.) setzte sich im Schlussspurt gegen Dirk Bockelmann (57:57 min.) vom LAC Mühl-Rosin durch. Als erster Stralsunder erreichte Arnd Lander (M 45) nach guten 1:05:02 h als Elfter des Gesamtfeldes das Ziel, gefolgt von André Kobsch (M 40 in 1:08:36 h), Reiner Wittig (M 50 in 1:09:15 h) und Jörg Opretzka (M 40 in 1:10:02 h).

Damit behauptete Arnd Lander seine Spitzenposition in der Cup-Wertung und für Reiner

Wittig brachte sein zweiter Platz in der Altersklasse wichtige 24 Cup-Zähler ein. Bei den Frauen kam Gabi Seyfert (Lauftreff

Neubrandenburg) mit der schwierigen Strecke am besten zurecht und gewann die Konkurrenz in hervorragenden 1:10:51 h vor Doris Lange (1:29:41 h) aus Potsdam und der Sundstädterin Agnes Füllkrug (1:30:28 h). Über 8 km dominierte Oliver Tessenow vom SC Neubrandenburg das Rennen und verwies mit einer Laufzeit von nur 26:13 min. Christian Schrutek (LC Cottbus) mit 26:44 min. und Tom Groschel (LAC Mühl-Rosin) mit 28:45 min. auf die folgenden Ränge. Bei den Frauen ging diese Distanz in die Cup-Wertung ein. Dr. Beate Krecklow (W 35) vom

Greifswalder SV 04 legte hier in starken 31:05 min. einen glatten Start-Ziel-Sieg hin und wurde dafür mit dem Pokal des Rektors geehrt. Uta Donner (W 30 in 35:20 min.) und Ines Rochow (W 40 in 37:04 min.) belegten die Plätze 2 und 3 in der Gesamtwertung. Auf der 4-km-Strecke hatten Ulf Röwer (SV Motor Barth in 16:36 min.), Benny Kreideweiß aus Parow (17:20 min.) und Johannes Hohenstein (Team Ozeaneum/Störtebeker in 17:21 min.) die schnellsten Beine. Für die jüngsten Flitzer wurde der Wettlauf über 1000 Meter angeboten.

Alexander Lüth hatte bei den Jungen mit sehr guten 3:49 min. die besten Sprintqualitäten, gefolgt von Marten Wohlatz (4:20 min.), Tim Kreideweiß (4:27 min.) und Torben Wohlatz (4:30 min.). Bei den Mädchen finishete Jennifer Behnke (4:05 min.) vor Greta Werthschulte (4:18 min.), Katharina Lüth (4:39 min.) und Vanessa Arndt (4:47 min.). Alle Teilnehmer erhielten eine Urkunde und eine Erinnerungsmedaille.

André Kobsch



Die schnellsten Stralsunder über 10 Meilen Arnd Lander, André Kobsch, Jörg Opretzka und Reiner Wittig. Foto: Ronald Mauke